



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Deckblatt

Teil 1 Seite 1

Drucksachennummer:

0753/2024

Datum:

16.08.2024

ÖFFENTLICHE MITTEILUNG

Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:

Geschäftsstelle der Bezirksvertretung Nord

Betreff:

Antwortschreiben des Fachamtes Stadtentwicklung, Bauen und Sport

Hier: Lichtsignalanlagen entlang der Hagener Straße

Beratungsfolge:

04.09.2024 Bezirksvertretung Hagen-Nord

Siehe Anlage



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Stadt Hagen Postfach 4249 58042 Hagen

Herrn
Dennis Rehbein
Akazienweg 31
58089 Hagen

**Vorstandsbereich für
Stadtentwicklung, Bauen und Sport**

Rathaus I, Rathausstraße 11, 58095 Hagen
Auskunft erteilt
Herr Bifulco, Zimmer D.408
Tel. (02331) 207 3187
Fax (02331) 207 2460
E-Mail michele.bifulco@stadt-hagen.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Mein Zeichen, Datum

60/31, 06.05.2024

**Anfrage gem. § 18 GeschO in der Sitzung der BV-Nord vom 24.01.2024;
Hier: Lichtsignalanlagen entlang der Hagener Straße**

Sehr geehrter Herr Rehbein,

in der Sitzung der Bezirksvertretung Hagen-Nord von 24.01.2024 haben Sie die Frage an die Verwaltung gerichtet, warum an der Ortsumgehung in Boele in Richtung Loxbaum die Ampelphasen geändert wurden.

Wir können Ihnen hierzu mitteilen, dass durch die Abteilung Verkehrstechnik der WBH in Zusammenarbeit mit der Abteilung Verkehrsplanung der Stadtverwaltung in den vergangenen Jahren im gesamten Stadtgebiet ein größeres Modernisierungsprojekt durchgeführt wurde. Dabei wurden unter anderem auch mehrere Lichtsignalanlagen im von Ihnen beschriebenen Bereich modernisiert. In der Regel müssen bei diesen Modernisierungsmaßnahmen auch neue Signalplanungen („Ampelschaltungen“) erstellt werden, da neue Vorgaben und Richtlinien (insbesondere längere „Schutzzeiten“) einzuhalten sind, die bei der Schaltung im Bestand noch nicht berücksichtigt waren. Durch die Modernisierung der Anlagen entfällt der Bestandsschutz und die neuen Richtlinien sind zwingend einzuhalten, was in der Regel dazu führt, dass sich einige Grünzeiten verkürzen und Abläufe unter Umständen nicht mehr so wie vorher funktionieren. Aus genannten Gründen können die alten Zustände nicht wiederhergestellt werden. Dennoch werden sich zukünftig manche Abläufe noch verbessern, so werden z.B. an einigen Anlagen im Laufe der Zeit noch die verkehrsabhängigen Steuerungen sukzessive optimiert.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung

Henning Keune
Technischer Beigeordneter

STADT HAGEN
Stadt der FernUniversität

Briefadresse: Postfach 4249, 58042 Hagen
Paketadresse: Rathausstr. 11, 58095 Hagen
Vermittlung: 02331/207-5000

Sparkasse an Volme und Ruhr (BLZ 450 500 01)
Kto.-Nr. 100 00 444
IBAN DE23 4505 0001 0100 0004 44
BIC WELADE3HXXX
weitere Banken unter
www.hagen.de/bankverbindungen